Sitzung	Gemeinderat - Ö - 20.04.2010
Beratungspunkt	Eiswiese - Zuschuss Eisstockschützen
Anlagen	-
Finanzposition	1.5620.5108.000
vorangegangene Beratungen	

Erläuterungen:

Die Eiswiese im Fürstlich-Fürstenbergischen Park stellt im Winter eine attraktive Sportmöglichkeit für die Donaueschinger und für Besucher aus der Region dar. Häufig ist nicht bekannt, dass der Betrieb der Eiswiese mit einigen Aufwendungen verbunden ist:

- Die Wiese muss kontrolliert geflutet werden. Hierzu ist ein Einlass- und ein Auslassbauwerk so zu bedienen, dass immer ein gleichmäßig hoher Wasserstand erreicht wird. Die Kontrolle des Zulaufs erfolgt über die gesamte Wintersaison, da ansonsten die Eisfläche überflutet wird.
- Die Eiswiese muss vor Eröffnung der Saison bzw. bei Tauwetterperioden abgesperrt werden, da bei Benutzung vor der Freigabe die Eisfläche zerstört werden kann.
- Die Eisfläche ist vom Schnee zu räumen.
- Abfall ist einzusammeln.
- Für eventuelle Unfälle ist eine Versicherung abzuschließen.

Um Mittel einzusparen, hat die Stadt Donaueschingen im Jahre 1998 die Donaueschinger Eisstockschützengesellschaft Eiswiese e.V. mit der Übernahme dieser Arbeiten beauftragt. Der Verein erhält dafür eine jährliche Pauschale von 5.500,- € Da die Mitglieder des Vereines während der Saison regelmäßig auch an Wochenenden die Eiswiese kontrollieren, hat sich die Eisqualität in den letzten Jahren deutlich verbessert.

Aufgrund der schwierigen Finanzsituation schlägt die Verwaltung vor, den Zuschuss von 5.500,- € auf 3.000,- € zu reduzieren. Der Verein hat bereits mitgeteilt, dass mit diesem Zuschuss die Pflege der Eiswiese nicht gewährleistet werden kann. Dem Verein wurde empfohlen, zusätzliche Finanzmittel durch den Verkauf von Fördermitgliedschaften zu akquirieren.

Die Verhandlungen mit dem Verein werden fortgeführt. In der Sitzung wird über das Ergebnis berichtet.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt der Reduzierung des Zuschusses für die Eisstockschützen auf € zu.

14
20
63
80
BM

Beratung: